Moduldetails konsultieren

Die Kassierverfahren anwenden - FORVE4

Code des Moduls:	FORVE4
Leistungsbaustein:	Die Verkaufsgrundlagen anwenden (BASVE)
Beruf / **Tätigkeit:**	Commis de vente
Diplom / **Zertifikat:**	Certificat de capacité professionnelle
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Betrieblicher Auftrag, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1

Der Auszubildende ist in der Lage, alle bei der Vorbereitung der Kasse anfallenden Arbeiten selbstständig und verantwortungsvoll durchzuführen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Der Auszubildende überprüft die Sauberkeit des Arbeitsplatzes bei Dienstantritt.
Er bereitet die Kasse vor, überprüft das bereitgestellte Wechselgeld und befolgt die Anweisungen.
Er kontrolliert das Kleinmaterial auf Vollständigkeit.
Er säubert regelmässig die Scanner und das Transportband.
Er überprüft das Vorhandensein von Verpackungsmaterial.

SOCKEL

Der Arbeitsplatz ist sauber.
Das zur Verfügung stehende Kleinmaterial ist überprüft.
Scanner und Transportband sind gesäubert.
Das Verpackungsmaterial ist vorhanden.

2

Der Auszubildende ist in der Lage, den Kassiervorgang ordnungsgemäß und zuverlässig durchzuführen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Der Auszubildende grüßt den Kunden.
Er scannt den Artikel mit dem Barcodescanner.
Er gibt den EAN Code ein. Er gibt die PLU Zahl ein (Product Look-Up Code).
Er nennt deutlich die zu zahlende Summe und sieht den Kunden dabei an.
Er nimmt das Bargeld entgegen, prüft es, legt es an einer vorgegebenen Stelle in Sichtweite des Kunden ab, erfasst die erhaltene Geldmenge und nennt den Betrag des Rückgeldes.
Er gibt dem Kunden den Kassenzettel und das Rückgeld. Nach Abschluss dieses Vorgangs legt er die Geldscheine und das Kleingeld in die Kasse.
Er erstellt einen Kaufbeleg falls dies erforderlich ist (Garantie).
Falls erwünscht, druckt/stellt der Auszubildende eine Quittung aus, auf der die MwSt. ausgewiesen ist.
Er bedankt und verabschiedet sich.

SOCKEL

Der Kunde wird begrüßt.
Alle Artikel sind fachgerecht gescannt.
Die zu zahlende Summe ist deutlich genannt.
Der Zahlvorgang ist ordnungsgemäß durchgeführt.

3

Der Auszubildende befolgt beim Ausfall des Kassensystems die betrieblichen Anweisungen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Der Auszubildende kennt die betrieblichen Anweisungen und wendet sie bei Systemausfall an.

SOCKEL

Die Anweisungen sind bekannt und werden korrekt angewendet.

4

Der Auszubildende beachtet die allgemeinen sowie die betrieblichen Sicherheitsbestimmungen im Kassenbereich.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Der Auszubildende kennt die verschiedenen Kontrollmöglichkeiten, um die Echtheit eines Geldscheines zu prüfen.
Er wendet die Anweisungen betreffend die Kontrolle von Verpackungen und deren Inhalt an.
Er kennt die betrieblichen Anweisungen, die bei "unehrlichen" Kunden zu ergreifen sind und kann sie benennen.
Er kennt das interne Verhaltensschema im Falle eines Überfalls und schildert die zu beachtenden Regeln.

SOCKEL

Die Geldscheine sind fachgerecht überprüft.
Die Verpackungen sind vorschriftsmäßig auf deren Inhalt kontrolliert.
Die betrieblichen Sicherheitsbestimmungen im Kassenbereich sind richtig benannt.
Betrugsmaschen sind genannt und beschrieben.

5

Der Auszubildende ist in der Lage, mit den gängigsten alternativen Zahlungsmitteln umzugehen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Der Auszubildende benennt die gängigsten alternativen Zahlungsmöglichkeiten (Ticket Restaurant, chèque-cadeau ...) Die betrieblichen Vorschriften hinsichtlich der Annahme dieser Zahlungsmöglichkeiten sind bekannt und werden angewendet.
Er kennt die Prüfmerkmale dieser Zahlungsmöglichkeiten (Gültigkeitsdatum, Wert, Aussehen...) und überprüft sie sorgfältig.

SOCKEL

Die gängigsten alternativen Zahlungsmöglichkeiten sind benannt.
Der Umgang mit den alternativen Zahlungsmöglichkeiten (Annahme, Überprüfung) ist beherrscht.

6

Der Auszubildende ist in der Lage, dem Kunden höflich, unter Beachtung der vom Betrieb aufgestellten Regeln, die Ablehnung der Kreditkarte durch das System mitzuteilen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Der Auszubildende kennt die betriebsinternen Anweisungen.
Er befolgt sie mit der erforderlichen Diskretion.
Er informiert den Kunden höflich und verständlich über den Sachverhalt.

SOCKEL

Die betriebsinternen Anweisungen sind bekannt und erläutert.
Die Kundeninformation erfolgt taktvoll.

7

Der Auszubildende ist in der Lage, eine Reklamation unter Anwendung geltender Regeln und betrieblicher Vorgaben entgegenzunehmen und an den zuständigen Ansprechpartner weiterzuleiten.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Der Auszubildende nimmt die Beanstandungen entgegen.
Er informiert sich über den Grund der Reklamation und leitet sie weiter an den zuständigen Ansprechpartner.

SOCKEL

Die betrieblichen Vorgaben sind beachtet.
Die Reklamation ist korrekt an den zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet.